Amtsblatt Gemeinde Oberhaid

Herausgeber: Gemeindeverwaltung · Satz und Druck: CARO Druck & Verlag GmbH

Anschrift: Rathausplatz 1, 96173 Oberhaid · Tel. 09503 / 92 23-0 · Fax 09503 / 92 23-55

e-Mail: poststelle@oberhaid.de · Internet: www.oberhaid.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr, Montag von 14.00 - 18.00 Uhr

45. Jahrgang | Donnerstag, 6. Mai 2021 | Nr. 8

STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

Gemeinde Oberhaid ist wieder dabei.

14.06.2021 bis 04.07.2021

Anmeldung wieder unter „Gemeinde Oberhaid“

https://www.stadtradeln.de/registrieren

1. Bgm.: Joneitis Carsten Teammitglied: Fösel Johannes Teamleiter: Deusel Peter

2020 erreichte das Team Oberhaid 12.535 Kilometer.

Als Dank bekam die Gemeinde 4 Bäume.

Stellvertretend für alle Teilnehmer ist der jüngste Radler mit abgebildet.

Sanierung der Sandhofer Straße in Oberhaid – letzte Chance zur Mitverlegung eines Gasanschlusses für Anlieger!!!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

bereits im vergangenen Jahr hat die Verwaltung darauf aufmerksam gemacht, dass die Firma Bayernwerk beabsichtigt, im Zuge der Sanierung der Sandhofer Straße, auch die Erdgasversorgung in Oberhaid weiter auszubauen. Bis zu diesem Zeitpunkt haben auch bereits einige Anlieger die Möglichkeit in Anspruch genommen und einen eigenen Gas-Hausanschluss bei Bayernwerk in Auftrag gegeben.

Da der Start der Sanierungsmaßnahme nun unmittelbar bevorsteht, haben die übrigen Anlieger nun **letztmalig** die Chance, noch einen Gasanschluss in Auftrag zu geben. Wir weisen hiermit ausdrücklich darauf hin, dass eine Errichtung des Gasanschlusses nach Abschluss der Sanierungsmaßnahme nicht mehr genehmigt werden kann, wenn hierfür, wie im Regelfall, die Straße wieder geöffnet werden muss.

Sollten Sie Interesse oder Fragen im Zusammenhang mit der Errichtung eines Erdgasnetzanschlusses haben, setzen Sie sich bitte umgehend mit der Firma Bayernwerk, Netzcenter Bamberg, unter der Rufnummer 0951 30932-0 in Verbindung, damit auch Sie die Möglichkeit haben, den Energieträger „Erdgas“ in Zukunft nutzen zu können.

Carsten Joneitis
Erster Bürgermeister

INFOTAFEL

Notruf-Nummern

Feuer-Notruf	112
Polizei-Notruf	110
Unfall-Rettungsdienst-Notruf	112
Polizei Bamberg-Land	0951 9129-315
Ärztlicher Notfallruf	116117
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	0800 6649289
Giftzentrale Nürnberg	0911 3982451
Notruf-Bauhof	0160 8806608

(nur für akute Notfälle, wie z.B. Rohrbrüche, Wassereinbrüche u.ä.)

Wichtige Telefonnummern

Telefonseelsorge	0800 1110111
(kostenlos, 24h abrufbar)	0800 1110222
Kinder- und Jugendtelefon	0800 1110333
(kostenlos, Montag bis Samstag 14.00 - 20.00 Uhr)	
Familienpflegewerk Bamberg	0951 502661
Hospizverein Bamberg	0951 955070
Service für Multimediastörungen	0171 5133675
Apotheke Oberhaid	673
Dr. Saring, praktischer Arzt	7622
Dr. Frisch, Zahnarzt	4408
Dr. Heid, Zahnärztin	5400

Sprechzeiten des 1. Bürgermeisters

nach telefonischer Vereinbarung 9223-14

Forstrevier Baunach

Sprechtag: Donnerstag, 16.00 bis 18.00 Uhr 09544 984550

Wertstoffhof Oberhaid - Öffnungszeiten

Sommerzeit	Di	16.00 - 18.00 Uhr
	Do	15.00 - 18.00 Uhr
	Sa	10.00 - 15.00 Uhr

Gemeindebücherei Oberhaid 5024474

Öffnungszeiten	Di	15.00 - 17.00 Uhr
	Mi	9.00 - 12.00 Uhr + 14.30 - 16.30 Uhr
	Fr	16.00 - 18.00 Uhr
	So	10.00 - 11.30 Uhr

Kostenlose Energieberatung der Stadt und des Landkreises Bamberg

19.05. Landratsamt Bamberg, Ludwigstr. 23, Zi.-Nr. 234
12.05. Rathaus der Stadt Bamberg, Maxplatz 3, Zi.-Nr. 220

Jeweils von 12.00 bis 18.00 Uhr - Anmeldung erforderlich:

Landratsamt Bamberg	0951 85-554
Stadt Bamberg	0951 87-1724

Zentrum Bayern Familie und Soziales

Außensprechtag im Rathaus der Stadt Bamberg, Maxplatz 3, 2. OG, Zi.-Nr. 215, „Kapelle“
– Nur mit telefonischer Vereinbarung möglich ! –

Sie erreichen das ZBFS – Region Ofr. – unter Telefon 0921 605-1 bzw. die Beratungskräfte an den Außensprechtagen unter Telefon 0160 5928887.

IMPRESSUM

Das **„AMTSBLATT" erscheint für die Gemeinde Oberhaid** mit den Gemeindeteilen Johannishof, Sandhof, Staffelbach, Unterhaid und Oberhaid.

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der 1. Bürgermeister, für den kirchlichen Teil der jeweilige Pfarrer, für die Vereinsnachrichten der zuständige Vorstand. Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Autors wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen usw. wird keine Haftung übernommen. Der Schreiber akzeptiert Textkürzungen. Für eine korrekte Wiedergabe der Texte übernimmt der Verlag keine Haftung, auch dann nicht, wenn dadurch irgendwelche Folgeschäden für den Verein bzw. Schreiber entstehen sollten.

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Oberhaid, Rathausplatz 1, 96173 Oberhaid
verantwortlich: 1. Bürgermeister Carsten Joneitis

Erscheinungsweise: 1. und 3. Donnerstag im Monat (Ausnahmen werden rechtzeitig mitgeteilt), kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden der Gemeindeverwaltung oder infolge höherer Gewalt besteht kein Anspruch auf Schadensersatz. Die gesamte Zeitung ist urheberrechtlich geschützt, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften nichts anderes ergibt.
Darunter fallen auch alle Anzeigen, deren Gestaltung vom Verlag übernommen wurde. Jede Verwertung ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Übersetzung, Mikroverfilmung und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme.

Die Abgabe der **Privatanzeigen** kann nur direkt über die Gemeinde erfolgen. Es ist zu beachten, dass gleichzeitig die Begleichung der Kosten in bar zu erfolgen hat.

Für **gewerbliche Anzeigen** wenden Sie sich bitte an:
CARO Druck & Verlag GmbH, Hinterm Herrn 9, 96129 Strullendorf
Telefon 09543 40600 - Telefax 09543 40601 - e-mail: info@carodruck.com

Beilagen zum Amtsblatt (weder privat noch gewerblich) sind nicht erlaubt.

Nächster Erscheinungstag:
Donnerstag, 20. Mai 2021
Abgabeschluss: Montag, 10. Mai 2021

Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am **Dienstag, 18. Mai 2021, um 19.00 Uhr im Bürgersaal Oberhaid** statt. Die Tagesordnungspunkte sind dem Aushang in den Amtskästen zu entnehmen.

Ein Defibrillator kann Leben retten!

Standorte in Oberhaid: Sparkasse, Dr.-Hau-Platz und FC-Sportheim, Johannishofer Str. 18

Standorte in Staffelbach: Altes Rathaus, Hallstadter Str. 1 Kindertagesstätte, Schwarzenstr. 3

Ärztlicher Notfalldienst

Den diensthabenden Arzt des ärztlichen Bereitschaftsdienstes der Vertragsärzte erfahren Sie unter der kostenfreien Telefonnummer 116117.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Steigerwald
Steigerwaldklinik Burgebrach
Am Eichelberg 1, 96138 Burgebrach
Tel. 09546 88888
Routenplaner (Google Maps)

Sprechzeiten ohne Voranmeldung:
Mittwoch: 17.00 bis 19.00 Uhr
Freitag: 18.00 bis 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag:
9.00 bis 12.00 Uhr und 16.00 bis 19.00 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst:
Am Mittwochnachmittag 16.00 bis 18.00 Uhr sowie am Samstag und Sonntag 10.00 bis 12.00 Uhr und 16.00 bis 18.00 Uhr hat immer ein/e Kinderarzt/ärztin Sprechstunde in der eigenen Praxis.
Welche/r Kinderärztin/arzt Notdienst hat, erfahren Sie über den AB Ihres Kinderarztes oder über die Rufnummer 116117.

STADTRADELN 2021

Unsere Gemeinde wird sich vom 14. Juni bis zum 4. Juli 2021 wieder am Wettbewerb STADTRADELN (www.stadtradeln.de) beteiligen, an dem Stadt und Landkreis Bamberg teilnehmen.
Nach dem herausragenden Erfolg des STADTRADELN 2020, bei dem in Stadt und Landkreis Bamberg innerhalb von 3 Wochen von über 3.000 Radfahrenden fast 767.000 Kilometer geradelt wurden (2019: 409.000 Km) möchte ich diese Erfolgsgeschichte gemeinsam mit Ihnen fortschreiben.

Beim STADTRADELN werden Menschen angeregt, im 21-tägigen Aktionszeitraum möglichst viele Wege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Radfahrende schließen sich dabei zu Teams zusammen und dokumentieren die geradelten Kilometer online oder per STADTRADELN-App. Ein zentraler Ansporn besteht darin, sowohl Team-intern als auch mit dem gesamten Team eine möglichst gute Platzierung zu erreichen.

Mit der Teilnahme am STADTRADELN verfolgen wir zusammen mit dem Landkreis Bamberg das Ziel, möglichst viele Bürgerinnen und Bürger für die Vorteile des Radfahrens zu gewinnen, den Radverkehr in seiner Vielfalt und all seinen Ausprägungen zu stärken. Es ist umweltfreundlich, gesund und macht Spaß. So trägt es vor allem bei kürzeren Entfernungen erheblich zu einer guten Lebensqualität und Zufriedenheit bei. Zudem gibt es beim STADTRADELN jedes Jahr Preise in den unterschiedlichsten Wettbewerbskategorien zu gewinnen.

Und auch wir als Gemeinde können davon profitieren, da der Landkreis Bamberg sich für die geradelten Kilometer in den letzten Jahren stets mit Bäumen bei den Gemeinden bedankt hat. Wir würden uns freuen, wenn Sie schon alleine aus diesem Grund zu einer möglichst guten Platzierung unserer Gemeinde in der Landkreis-Wertung beitragen würden.

Sie können sich dazu **kostenlos online anmelden**, ein eigenes Team gründen oder einem bestehenden Team, wie dem **Team der Gemeinde Oberhaid beitreten**.
Maximieren Sie den Erfolg gerne, indem Sie Freunde, Nachbarn und Kollegen begeistern und sowohl das STADTRADELN als auch Ihre Teilnahme in Ihren sozialen Kanälen kommunizieren.

Anmeldung von Teams oder Beitritt zu einem Team, Kilometer-Buch, Statistiken, wichtige Infos und vieles mehr finden Sie unter
www.stadtradeln.de/landkreis-bamberg
beziehungsweise in der App unter
www.stadtradeln.de/app

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihr Bürgermeister — Ihr Team-Kapitän

Carsten Joneitis — **Peter Deusel**

Amtliche Bekanntmachungen

Landratsamt Bamberg
Veterinärwesen

Vollzug tierseuchenrechtlicher Maßnahmen zum Schutz vor der Geflügelpest; Aufhebung der Allgemeinverfügung – Aufstallung des Geflügels – des Landratsamtes Bamberg vom 11. März 2021

Das Landratsamt Bamberg erlässt folgende

Allgemeinverfügung:

1. Die Allgemeinverfügung des Landratsamtes Bamberg zum Schutz vor der Geflügelpest – Aufstallung des Geflügels – für das Gebiet des Landkreises Bamberg vom 11. März 2021 wird aufgehoben.

2. Diese Allgemeinverfügung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntgabe in Kraft.

Gründe:

Basierend auf das Schreiben des Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz (UMS) vom 3. März 2021 wurde in Bayern die landesweite Stallpflicht für Geflügel veranlasst. Diese Schutzmaßnahmen haben sich bewährt.

Die aktuelle Risikobewertung für das Auftreten von HPAIV in Bayern vom Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) stellt fest, dass die Zahl der nachgewiesenen HPAIV-Fälle in Bayern seit Anfang April 2021 deutlich abnimmt. Nachdem die Hauptphase des Frühjahrsvogelzugs durchschritten ist und die Außentemperaturen ebenso wie die Sonneneinstrahlung deutlich zunehmen, wodurch es zu einer schnellen Inaktivierung des Erregers kommt, hat sich die Infektionsgefahr für Wild- und Hausgeflügel entsprechend verringert. In der Folge wurden seit ca. zwei Wochen in ganz Bayern keine HPAIV Infektionen bei Wildvögeln oder in Hausgeflügelbeständen mehr nachgewiesen.

Dies erlaubt eine Anpassung der bislang ergriffenen Schutzmaßnahmen. Aufgrund dieser Ausgangslage kann die verfügte Aufstallungsverpflichtung aufgehoben werden.

II.

Das Landratsamt Bamberg ist zum Erlass dieser Allgemeinverfügung örtlich und sachlich zuständig (§ 1 Abs. 1 Satz 1 der Verordnung zum Vollzug des Tierseuchenrechts i.V. m. Art. 3 Abs. 1 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes – BayVwVfG).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach

seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Bayreuth erhoben werden.
Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

a) Schriftlich oder zur Niederschrift

Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Anschrift lautet:

Bayerisches Verwaltungsgericht Bayreuth

Postfachanschrift: Postfach 11 03 21, 95422 Bayreuth
Hausanschrift: Friedrichstraße 16, 95444 Bayreuth

b) Elektronisch

Die Klage kann bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Bayreuth auch elektronisch nach Maßgabe der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

- Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung (AGVwGOÄndG) vom 22. Juni 2007 (GVBl S. 390) entfällt das Widerspruchsverfahren (Art. 15 Abs. 2 AGVwGO). Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen.
- Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).
- Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Bamberg, 28. April 2021

Dr. Juntunen

Hinweise:

1. Wir weisen darauf hin, dass die Allgemeinverfügung vom 2. Februar 2021 zur Einhaltung von Biosicherungsmaßnahmen im Landkreis Bamberg zu präventiven Zwecken weiterhin seine Gültigkeit behält und eigehalten werden muss.
2. Auf die Vorgaben gem. § 3 und § 4 Abs. 1 Nr. 1 der Geflügelpest-Verordnung hinsichtlich der allgemein geltenden Vorgaben zur Fütterung und Tränkung sowie zur Früherkennung bei gehäuften Verlusten wird hingewiesen.
3. Es wird empfohlen, die tierseuchenrechtlich erforderliche Zulassung von Geflügelhändlern anhand der Vorlage der entsprechenden Zulassungsbescheide vor der Bestellung von Geflügel durch den Tierhalter zu überprüfen. Alternativ ist die Liste der für den innergemeinschaftlichen Handel zugelassenen Geflügelbetriebe im Internet abrufbar unter: https://tsis.fli.de/GlobalTemp/202101280952127737.pdf
4. Nach § 26 Abs. 1 der ViehVerkV sind Halter von Hühner, Enten, Gänsen, Fasanen, Perlhühnern, Rebhühnern, Truthühnern, Wachteln oder Laufvögeln verpflichtet, dies der zuständigen Behörde vor Beginn der Tätigkeit unter Angabe seines Namens, seiner Anschrift und der Anzahl der im Jahresdurchschnitt voraussichtlich gehaltene Tiere, ihrer Nutzungsart und ihres Standortes bezogen auf die jeweilige Tierart mitzuteilen.
5. Ordnungswidrig i.S.d. des § 64 der Geflügelpest-Verordnung, § 46 ViehVerkV und § 32 Abs. 2 Nr. 4 des TierGesG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig dieser Allgemeinverfügung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 30.000 Euro geahndet werden.

Gemeinde Oberhaid

Bekanntmachung der Gemeinde Oberhaid über die Durchführung der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) für den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Freiflächenphotovoltaikanlage Staffelbach“ mit paralleler Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes

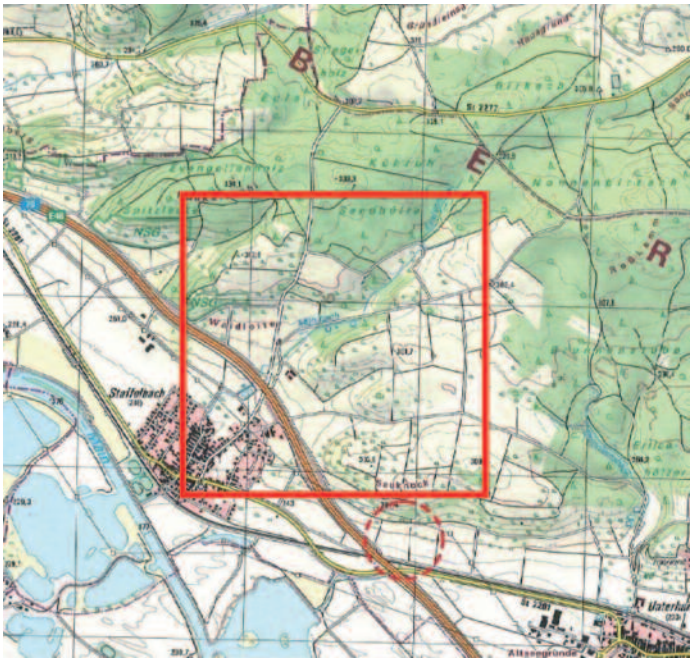
Der Gemeinderat Oberhaid beschloss in seiner Sitzung am 21. Januar 2020 die Einleitung eines Verfahrens zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Freiflächen-photovoltaikanlage Staffelbach“ im Sinne von §§ 12 und 30 Abs. 2 BauGB sowie zur Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes der Gemeinde Oberhaid im Parallelverfahren gemäß § 8 Abs. 3 BauGB.

Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes umfasst Grundstücke bzw. Teilflächen (TF) von Grundstücken folgender Flur-Nummern der Gemarkung Staffelbach:

Flur-Nr.	Erläuterung	Flur-Nr.	Erläuterung
1773	---	1774	---
1775	Weg, TF	1776	---
1777	TF		

In der Sitzung des Gemeinderates vom 23. März 2021 wurde der Planentwurf gebilligt. Das Plangebiet des vorhabenbezo-

genen Bebauungsplanes besitzt eine Größe von etwa sechs Hektar. Der Geltungsbereich sowie die Lage im Gemeindegebiet sind aus untenstehenden, nicht maßstäblichen Lageplänen ersichtlich.



Mit der Ausarbeitung des Planes und der Durchführung des Verfahrens ist das Ingenieurbüro IVS aus Kronach beauftragt.

Die gebilligten und zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB bestimmten Entwürfe zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Freiflächenphotovoltaikanlage Staffelbach“ mit paralleler Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 23. März 2021, können im Zeitraum

vom 17. Mai bis 18. Juni 2021

im Rathaus der Gemeinde Oberhaid, Rathausplatz 1, während der allgemeinen Dienststunden, von jedermann eingesehen werden.

Da es aufgrund der aktuellen Covid-19 Problematik vorübergehend zu Auflagen im Parteiverkehr kommt, wird gebeten, die Einsichtnahme vorher telefonisch anzumelden, um Wartezeiten zu vermeiden.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung sowie die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen sind während der Beteiligung gemäß § 4a Abs. 4 BauGB in das Internet auf der Seite der Gemeinde Oberhaid eingestellt und können unter der Adresse https://www.oberhaid.de eingesehen und abgerufen werden.

Während der Beteiligung können Stellungnahmen bei der Verwaltung vorgebracht werden.

Da das Ergebnis der Behandlung der Anregungen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Bauleitpläne unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Folgende umweltrelevante Informationen sind verfügbar:
In Punkt 5 der Begründung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan wird der Umweltzustand des Gebietes beschrieben und in Punkt 8 der Begründung das Freiflächenkonzept skizziert. In Punkt 11.3 der Begründung werden die durch die Planung berührten Belange des Umweltschutzes, des Naturschutzes und der Landschaftspflege skizziert. Die Auswirkungen auf die zu berücksichtigenden Schutzgüter werden im Umweltbericht gemäß § 2a BauGB erörtert.

Wesentliche umweltbezogene Stellungnahmen liegen mit aus und können ebenfalls eingesehen werden. Es sind zu den nachfolgend genannten Schutzgütern folgende umweltbezogene Informationen verfügbar:

1. Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg, Schreiben vom 1. Juli 2020:

Schutzgut Boden/Fläche
Inanspruchnahme landwirtschaftlich genutzter Flächen im Sinne des § 1a Abs. 2 BauGB

2. Bayerischer Bauernverband, Geschäftsstelle Bamberg, E-Mail vom 7. Juli 2020:

Schutzgut Boden/Fläche
Inanspruchnahme landwirtschaftlich genutzter Flächen im Sinne des § 1a Abs. 2 BauGB

6. Landratsamt Bamberg, E-Mail vom 8. Juli 2020

Schutzgut Mensch
Verweis auf Blendschutzgutachten

Schutzgut Landschaftsbild
Hinweise zur Lage im Naturpark Hassberge und zum angren-

zenden Landschaftsschutzgebiet innerhalb des Naturparks

Schutzgut Tiere/Pflanzen und biologische Vielfalt
- Empfehlung zur Beweidung der Fläche
- Hinweise zur Verwendung von Saatgut
- Eingrünung der geplanten Anlage
- Schutz der Ausgleichsfläche durch Heckenpflanzung

Schutzgut Boden
Vorgehen bei Verdachtsmomenten auf etwaige Altdeponien, Altablagerungen oder schädliche Bodenverunreinigungen.

Hinweis zum Datenschutz:
Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 3 BauGB und dem Bayerischen Datenschutzgesetz (BayDSG). Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Hinweis bezüglich des Verbandsklagerechts von Umweltverbänden:
Es wird weiterhin gem. § 3 Abs. 3 BauGB darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfs-verfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Oberhaid, den 6. Mai 2021

Carsten Joneitis
Erster Bürgermeister

Sonstige Bekanntmachungen

Landratsamt Bamberg

Mit dem VGN ins Bamberger Land!

Die Freizeitlinien-Saison startete zum 1. Mai mit neuem „Bier- und Wein Express“

Endlich wieder Radfahren, Wandern und Freizeitvergnügen! Ab dem 1. Mai fahren die beliebten VGN-Freizeitbuslinien „Steigerwald-Express“ und „Brauereien-Wander-Express“ im Bamberger Land und bringen Radler und Wanderer zu vielen Ausflugszielen im Steigerwald und in der Fränkischen Schweiz. Neu in diesem Jahr: Mit dem „Bier- und Wein Express“ zwischen Haßfurt und Ebrach können Wanderer und Radfahrer die Kultur- und Naturvielfalt des nördlichen Steigerwaldes entdecken.

Die drei Freizeitbuslinien sind ein attraktives ÖPNV-Angebot gerade für Familien, um auf entspannte Weise die herrliche Natur im Bamberger Land ohne eigenen Pkw zu entdecken.

Genussvolles Radfahren im Steigerwald mit Fahrradmitnahme
Mit dem „Steigerwald-Express“ (VGN Linie 990) erreichen die Fahrgäste direkt den Baumwipfelpfad bei Ebrach, das Bauernmuseum Bamberger Land in Frensdorf oder Schloss Weissenstein. Der „Steigerwald-Express“ fährt auf zwei Buslinien inklusive Fahrradanhängern bis zum 1. November immer sonn- und feiertags dreimal täglich. Eine Linie startet am Bahnhof Hirschaid nach Frensdorf und weiter über Burgebrach und Burgwindheim nach Ebrach zum Baumwipfelpfad. Die andere Linie beginnt in Bamberg (Bahnhof), fährt ebenfalls nach Frensdorf und über Pommersfelden nach Schlüsselfeld. Am Linienknoten in Frensdorf wurde der Fahrplan so getaktet, dass ein Umstieg auf die jeweils andere Linie möglich ist. Burgebrach, Burgwindheim, Ebrach, Frensdorf, Pommersfelden und Schlüsselfeld bieten zahlreiche Ausgangspunkte für wunderbare Radtouren in den Flusstälern oder für Wanderungen über die Hügel des Steigerwaldes.

Der neue „Bier- und Weinexpress“ (VGN-Linie 1169) fährt vom Bahnhof in Haßfurt in den nördlichen Steigerwald und das Bamberger Land mit Halten u.a. in Knetzgau, Sand am Main, Oberaurach, Rauhenebrach und Ebrach. Eine begrenzte Fahrradmitnahme ist möglich. In Ebrach wartet der Baumwipfelpfad mit herrlichen Panoramablicken über den Steigerwald. Wander- und Radbegeisterte kommen hier auf ihre Kosten, ob auf ausgedehnte Wanderungen rund um den Baumwipfelpfad und durch den Handthalgrund bis zum Steigerwaldzentrum oder auf dem Methusalempfad mit uralten Baumriesen. Eher kulturell Interessierte erwartet in Ebrach die ehemalige Klosteranlage der Zisterzienser mit Klosterkirche und Kaisersaal. Der neue VGN Freizeittipp „Mit dem Bier- und Weinexpress in den nördlichen Steigerwald“ hält passend zur neuen Linie eine 18-Kilometer-Wanderung bereit, die auch in mehrere Etappen unterteilt werden kann.

Durch die Anpassung der Fahrzeiten von „Steigerwald-Express“ und „Bier- und Wein-Express“ mit dem Linienknoten am Baumwipfelpfad bei Ebrach sind attraktive Kombinationen der beiden Freizeitlinien für größere Tagesausflüge möglich.

Der „Brauereien-Wander-Express“ (VGN-Linie 230) bringt Ausflügler bis 1. November samstags, sonn- und feiertags in die Fränkische Schweiz rund um Heiligenstadt i. OFr. und Aufseß. Die Freizeitlinie fährt die Strecke Ebermannstadt - Heiligenstadt - Aufseß - Hollfeld bzw. Breitenlesau. Gerade Wanderer lockt ein dichtes Netz an Wanderwegen und viel Sehenswertes in die Fränkische Schweiz.

Tipps zum Wandern und Radfahren im Bamberger Land: www.bambergerland.de

Für den Fahrscheinverkauf rät der VGN, die App „VGN Fahrplan & Tickets“, den Onlineshop (www.shop.vgn.de) oder die Fahrkartenautomaten zu nutzen.

Coronabedingt können die Öffnungszeiten der einzelnen Ausflugsziele abweichen. Bitte informieren Sie sich daher vorab auf den jeweiligen Homepages über die aktuellen Begeben-

heiten vor Ort. Und: Auch in den Freizeitbuslinien gelten die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung und die üblichen Hygieneregeln (www.vgn.de/corona)

Alle Informationen zu den Freizeitlinien unter
www.vgn.de/freizeitlinien

Landratsamt Bamberg

Problemmüllsammlung

„Corona-Regeln“ müssen eingehalten werden – FFP2-Masken-Pflicht

Wie gewohnt steht ein Sammelfahrzeug des vom Landkreis beauftragten Entsorgungsdienstleisters in verschiedenen Gemeinden zeitweise zur Verfügung, um „gefährliche“ Abfälle entgegen zu nehmen, die nicht über die Restmülltonne entsorgt werden dürfen.

Das Landratsamt weist ausdrücklich darauf hin, dass die bekannten Corona-Sicherheitsregeln eingehalten werden müssen. Aufgrund einer Empfehlung des Bayerischen Umweltministeriums besteht für alle Anlieferer die Verpflichtung zum Tragen einer FFP2-Maske.

Für den Bereich der Gemeinde Oberhaid ist folgender Termin im Rahmen der Frühjahrssammlung vorgesehen:

Samstag, 22. Mai 2021, 13.15 bis 14.15 Uhr, Bachstraße

Folgende Abfälle können abgegeben werden:
- Pflanzenschutz und Schädlingsbekämpfungsmittel, z. B. Herbizide, Fungizide, Insektizide, Ratten- u. Mäusegift
- Lösemittelhaltige Abfälle z.B. Benzin, Lack, Nitroverdünner, Fleck- und Rostentferner, Pinselreiniger, Kleber, Bremsflüssigkeit, Spiritus, usw.
- Energiesparlampen (jedoch keine Leuchtstoffröhren; diese bitte zum Wertstoffhof!)
- Holzschutzmittel
- Batterien aller Art, z. B. Autobatterien, Akkus, Knopfzellen
- Chemikalien z. B. Säuren, Laugen, Salze, Beizen, Chemikalien aus dem Hobbybereich (Fotochemie, Chemielaborkästen, usw.)
- Haushaltsreiniger und Wasch- bzw. Pflegemittel, z. B. Abfluss- und WC-Reiniger, Silbertauchbäder, Desinfektionsmittel, Reinigungsmittel mit Gefahrensymbol, Autopflegemittel (Rostumwandler, Entfroster, usw.), nicht vollständig entleerte Spraydosen
- Quecksilberhaltige Abfälle, z. B. alte Thermometer, quecksilberhaltige Schalter
- Feuerlöscher
- Behälter, Flaschen, Tuben, usw., mit den Gefahrstoffsymbolen „ätzend“, „gesundheitsschädlich“, „reizend“, „leichtentzündlich“, „giftig“ bzw. „sehr giftig“ :

Nicht angenommen werden dagegen u. a. Altöl (Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöl), Ölfilter, asbesthaltige Abfälle, Altreifen und Druckgasflaschen.

Hinweise zur Sammlung „gefährlicher Abfälle“:
- Wasserlösliche Wandfarben (Dispersionsfarben) enthalten keine gefährlichen Stoffe und gehören deshalb nicht zu den „gefährlichen Abfällen“. Eimer mit eingetrockneten Wandfarben oder leere Eimer sind daher von der Annahme ausgeschlossen. Sind Farben noch flüssig, können maximal drei Eimer abgegeben werden. „Pinselreine“ Kunststoffeimer können über den gelben Sack entsorgt oder am Wertstoffhof abgegeben werden, da es sich um eine Verkaufsverpackung handelt. Ein Auswaschen der Eimer ist nicht erforderlich! Sind noch flüssige Farbreste vorhanden, sollte man diese vollständig eintrocknen lassen. Die getrockneten Farbstücke gehören in die Restmülltonne, Eimer wiederum in den gelben Sack / Wertstoffhof.
- Nur „haushaltsübliche Mengen“! Fallen größere Mengen „gefährliche Abfälle“ an, beispielsweise aus Haushaltsauflösungen oder dem gewerblichen Bereich, nehmen Sie bitte Kontakt mit der Abfallberatung des Landkreises auf.
- Altöl (Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöl) ist von der Annahme ausgeschlossen. Der Handel ist aufgrund des Altölgesetzes zur Rücknahme der gekauften Menge verpflichtet.
- Altlacke/-farben (lösemittelhaltig): Dosen und Behälter aus Metall mit vollständig eingetrockneten Farben und Lacken sind Restabfall, da das schädliche Lösungsmittel bereits verdampft ist. Eine Abgabe bei der Problemabfallsammlung ist nicht mehr notwendig. Restentleerte metallische Gebinde (z. B. Metalleimer für Dickschichtfarbe, Farbdosen, ...) können als Schrott an den Wertstoffhöfen im Landkreis abgegeben werden.
- Grundsätzlich sollten „gefährliche Abfälle“ in der Originalverpackung abgegeben werden, um die Eingruppierung zu erleichtern. Die maximale Gebindegröße beträgt 25 Liter. Größere Eimer oder Kanister sind, wie in anderen Landkreisen auch, von der Annahme ausgeschlossen.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter des Fachbereichs Abfallwirtschaft unter 0951 85-706 bzw. 85-708 sehr gerne zur Verfügung.

Informatives vom
BRK-Blutspendedienst

Der nächste Blutspendetermin in

OBERHAID

ist am

Montag, 17. Mai 2021,

16.30 - 20.00 Uhr,
in der Volksschule, Mittelweg 8

Bitte unbedingt den Spendeabstand von 56 Tagen beachten !!!

Der Blutspendedienst weist darauf hin !
Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpass mit, zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein)

Bücherei Oberhaid

Preisverleihung für Ostereier

LEO-NORD
LEsen Online NORDbayern

Ihr habt uns die Wahl nicht leicht gemacht und wir haben uns letztendlich für neun Siegerinnen und Sieger entschieden.

Altersgruppe bis 4 Jahre:
Anica Lechner, Rosa Weyrauther, Igelgruppe (Kindertagesstätte Maria Hilf)
Altersgruppe 5 bis 7 Jahre:
Pauline Rössert, Annabelle Walther, Jule Ponkratz
Altersgruppe ab 8 Jahre:
Milena Fößel, Moritz Lindner, Alina Güßbacher

Wir gratulieren allen PreisträgerInnen und bedanken uns herzlich für die vielen kreativen und tollen Kunstwerke.
Ein großes Lob und herzlichen Dank aber auch an alle anderen kleinen Künstler, die mit ihren vielen wunderschönen und phantasievollen Ostereiern unser Büchereifenster so umfangreich mitgeschmückt haben.
Alle Kinder, die in der Bücherei während der Öffnungszeiten Ihr(e) Osterei(er) abholen, erhalten eine kleine Aufmerksamkeit.

Anlässlich der Preisverleihung wurde auch unser Büchereihase getauft. Er heißt nun Hopsi und ist sehr zufrieden mit seinem neuen Namen.

Das Büchereiteam

Kreismusikschule Bamberg

Online-Beratungstag am 15. Mai 2021

„Vorbeimarsch der Instrumente“ – Da der beliebte „Tag der offenen Tür“ der Kreismusikschule Bamberg auch in diese Jahr leider nicht stattfinden kann, stellen die Lehrkräfte am Samstag, 15. Mai 2021, live auf der Plattform Zoom ihre Instrumente vor und beraten bzgl. einer möglichen Aufnahme für das kommende Schuljahr 2021/2022.

Nähere Informationen zum Beratungstag finden Sie ab Anfang Mai auf www.kreismusikschule-bamberg.de

Kolping Akademie Bamberg

Kolping nimmt sich Zeit – Online an einem Seminar teilnehmen

Die Kolping Akademie in Bamberg bietet verstärkt Online-Seminare an, damit Sie sich auch während der fortbestehenden Pandemie unsere Veranstaltungen besuchen können.
Sie nehmen von zu Hause aus über Internet teil – wir zeigen Ihnen den sicheren Einstieg. Wir nehmen Sie aktiv mit in die angebotenen Seminare. Der Seminarbeginn wird zunächst einer Einweisung von uns unterstützt, sodass Sie dem Seminar dann gut folgen können. Sie müssen hier keine Software installieren, sondern können einfach mit dem bestehenden Link teilnehmen.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf und beraten Sie gerne!

Online- Seminar „Einfach besser Texten“
am 17. und 19. Mai jeweils von 18.00 bis 20.30 Uhr

Online- Kurs:
Smartphone – Einkaufen und Bezahlen im Internet
am 18. und 20. Mai jeweils von 18.00 bis 20:30 Uhr

Online- Kurs: Führung von Mitarbeitern im Homeoffice
am 18. und 20. Mai jeweils von 18.00 bis 20.30 Uhr

Online-Kurs: Arabisch für Anfänger
Start am Donnerstag, 20. Mai (9 Termine).
Unterrichtszeiten von 18.00 bis 20.30 Uhr.

Weitere Informationen und Anmeldung in Bamberg unter Telefon 0951 51947-0.

Hospiz-Akademie Bamberg

Behütet bis zuletzt – Musik in Hospizarbeit und Palliative Care

Online-Seminarangebot der Hospiz-Akademie Bamberg

Musik ist Kunst. Sie begleitet uns, tröstet uns und spendet Kraft. Am Lebensende wird Musik als begleitendes Medium genutzt. Am Freitag, 14. Mai 2021 von 9.00 bis 17.00 Uhr lernen die Kursteilnehmer*innen der Hospizakademie das kreative Medium Musik im Rahmen von palliativer Begleitung kennen und werden angeleitet, Musik verantwortungsvoll und zielgerichtet einzusetzen. Musikalische Kenntnisse sind nicht erforderlich.

Das Online-Seminar wird von Simone Viviane Plechinger (Dipl.-Musiktherapeutin (FH/DmtG) HP eingeschränkt für Psychotherapie Dementia Care Mapper Multiplikatorin Demenz-Balance-Modell (C) Fachbuchautorin) geleitet und basiert auf ihrem Buch „Musik in der Begleitung am Lebensende“.

Anmeldungen bitte bis 7. Mai über die Internetseite:
www.hospiz-akademie.de unter der Kursnummer – H 16 –

Hospiz-Akademie Bamberg

Weiterleben nach dem Suizid eines geliebten Menschen

Trauergruppe für Suizid- Hinterbliebene

Suizide stiften unendliches Leid. Dieses auszuhalten, kann Angehörige an ihre emotionalen und physischen Grenzen bringen. An 4 Samstagen, im Abstand von einigen Wochen, wird sich in einer geschützten Gruppe der Trauer in Folge von Suiziden gewidmet. Mit Hilfe geleiteter Übungen werden unterschiedliche Themen des Trauerweges behandelt, dabei wird auf die Besonderheiten von Suiziden eingegangen. Die begleitete Trauergruppe startet ab dem 12. Juni 2021 unter coronakonformen Bedingungen.

Es wird eine Teilnahmegebühr erhoben.

Die Trauergruppe wird von Anke Wagner, Psychologin und Leiterin der Arbeitsgruppe Trauer/Hospizverein Bamberg geleitet.

Anmeldungen über die Internetseite:
www.hospiz-akademie.de unter der Kursnummer – T 06 –

Telefonisch erreichbar werktags von 8.00 bis 15.00 Uhr unter der Rufnummer 0951 9550722

VHS Bamberg-Land

Kostenloses Pfingstferienprogramm „Lern-Künstler*innen“ im Landkreis Bamberg

Die VHS Bamberg-Land und des Bildungsbüros des Landkreises Bamberg bieten ein kostenloses Lern- und Kulturprogramm für Schulkinder in den Pfingstferien an.

Kinder der 1. bis 6. Klasse können in den Pfingstferien an einem kostenlosen Ferienprogramm teilnehmen. Es findet in den Schulen in Priesendorf, Schlüsselfeld, Hirschaid, Breitengüßbach und Memmelsdorf statt und wird jeweils für drei Gruppen angeboten: für Kinder der Klassenstufen 1 und 2, 3 und 4 sowie 5 und 6. Eine Anmeldung ist vom 19. April bis 2. Mai auf der Homepage der VHS Bamberg-Land möglich:
www.vhs-bamberg-land.de

Kinder der 1. und 2. Klasse wiederholen vormittags in entspannter Atmosphäre Schulinhalte der Fächer Deutsch und

Mathematik. Lehramtsstudierende und erfahrene vhs-Dozent*innen leiten die Kleingruppen.
Für Kinder der 3. bis 6. Klasse umfasst das Angebot neben dieser Lernförderung zusätzlich ein gemeinsames Mittagessen und Kulturworkshops. Dabei werden sie selbst zu Künstler*innen und erstellen gemeinsam mit Kulturschaffenden eigene Werke.

Dafür konnten in der kulturellen Bildungsarbeit erfahrene Künstler*innen gewonnen werden: Lennart Peters erstellt in Hirschaid mit den Kindern Stop-Motion-Filme, bei Murillo Santana Saraiva lernen sie in Breitengüßbach das Trommeln an verschiedenen Percussion-Instrumenten, Therese Frosch bietet in Priesendorf einen Theater-Workshop an, Marcel Reuther lädt in Schlüsselfeld zum Fotografieren ein und bei Jan Burmester in Memmelsdorf können sich die Schüler*innen in der freien Farbmalerei künstlerisch ausdrücken.

Gefördert wird das Ferienprogramm durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF). Durch das Programm „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ kann das Angebot als „talentCAMPus“ kostenfrei angeboten werden. Das kulturelle Bildungsangebot in den Ferien soll vor allem Kinder und Jugendliche erreichen, die sonst wenig Berührung mit kultureller Bildung haben.

Organisiert werden die Ferienkurse in Kooperation zwischen der VHS Bamberg Land, dem Bildungsbüro des Landkreises Bamberg, der kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Bamberg und dem SkF Bamberg e. V. - JMD Oberfranken-West.

Zeiten und Orte:
Woche 1 – 25. bis 28. Mai 2021:
Grund- und Mittelschule Priesendorf-Lisberg-Walsdorf, Volksschule Schlüsselfeld, Grund- und Mittelschule Hirschaid

Woche 2 – 31. Mai bis 2. Juni und 4. Juni 2021:
Grund- und Mittelschule Breitengüßbach, Ferdinand-Dietz Grund- und Mittelschule Memmelsdorf

1. und 2. Klasse täglich von 9 bis 12 Uhr, 3. bis 6. Klasse täglich von 9 bis 16 Uhr

Die Teilnahme ist auch für Kinder möglich, die nicht an einem der fünf Kursstandorte zur Schule gehen.

Anmeldung (19. April bis 2. Mai) und Infos:
www.vhs-bamberg-land.de
VHS Bamberg-Land, Ludwigstraße 25, 96052 Bamberg
Telefon 0951 85-759

Die Teilnahme ist kostenfrei (inkl. Verpflegung und Materialkosten).

Erzbischöfliches Abendgymnasium Bamberg

Berufsbegleitend im Abendunterricht zum Abitur!

Besuchen Sie unsere **digitalen Info-Abende** am **Mittwoch, 12. Mai 2021 um 19 Uhr** oder am **Donnerstag, 22. Juli 2021 um 19 Uhr.** Eine Teilnahme ist mit einer vorherigen Anmeldung per Mail sekretariat@abendgymnasium-bamberg.de möglich.

Liberale Jüdische Gemeinde / Otto-Friedrich-Universität / VHS Bamberg-Land

Weg vom Klischee: Jüdisch sein – gestern und heute

Start der umfangreichen Veranstaltungsreihe in der Region Bamberg im Rahmen des Festjahres „1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland“

Auf das Jahr 321 geht das erste Zeugnis jüdischen Lebens auf dem Gebiet des heutigen Deutschlands zurück. Auch das Bamberger Land kann auf eine vielfältige und langwährende jüdische Geschichte zurückblicken, die an baulichen Spuren wie ehemaligen Synagogen oder jüdischen Friedhöfen sichtbar geblieben ist. Bis heute hat sich in der Region eine kleine, heterogene jüdische Gemeinschaft wieder etabliert. Jüdinnen und Juden leben hier und gestalten das Bamberger Land mit.
Dies sind die Ansatzpunkte unseres Beitrags zum Festjahr 2021, das wir unter dem Motto „Jüdisch sein -gestern und heute“ gestalten. Denn für Jüdinnen und Juden – wie für alle Menschen – in unserer Gesellschaft stellt sich die Frage: Wer bin ich, was macht mich aus, wie bildet sich meine Identität? Die Veranstaltungsreihe möchte Anstöße zum Nachdenken geben, zum voneinander Lernen führen, Gespräche auf Augenhöhe von nichtjüdischen und jüdischen Menschen anstoßen. Das Herzstück des Programms bilden „Begegnungen in Wort und Klang“ – in den individuell gestalteten Veranstaltungen in ehemaligen Landsynagogen in ganz Franken findet wortwörtlich eine Begegnung in Wort und Klang statt. Musik

des jüdischen Komponisten Salomone Rossi (1570 bis ca. 1630) wird mit Texten zum Thema **„Jüdisch sein – gestern und heute“** kombiniert.
In der gesamten Veranstaltungsreihe zieht sich der Bogen in Lesungen, Vorträgen, Führungen, Ausstellungen und Kursen, von der Historie über die Gegenwart bis in die Zukunft, von der Kunst bis zur Küche, von der Tradition zur Moderne, weg vom Klischee, hin zum alltäglichen realen Leben von Jüdinnen und Juden.
Am 25. April 2021 um 15 Uhr sollte das Jubiläumsjahr in der Region Bamberg in der Synagoge Reckendorf starten, was derzeit aber leider nur online möglich ist. Die gesamte Veranstaltungsübersicht des Themenjahres **„Jüdisch sein – gestern und heute“**, das mit vielen Kooperationspartnerinnen und -partnern zusammengestellt wurde, ist auf der Seite www.vhs-bamberg-land.de zu finden. Die Angaben, ob und wie die Veranstaltungen stattfinden können, werden dort laufend aktualisiert.
Das Programm wurde kooperativ kuratiert von der Liberalen Jüdischen Gemeinde Bamberg, der Professur für Judaistik der Universität Bamberg und der VHS Bamberg-Land.

Die nächsten Termine:
- „Jüdische Friedhöfe im Landkreis Bamberg“ – Online-Vortrag von Annette Schäfer am 12. Mai, 19.00 Uhr
- „Was macht die Rabbinerin den ganzen Tag“ – Vortrag von Antje Yael Deusel am 20. Mai, 19.30 Uhr in Gundelsheim
- „Begegnung in Wort und Klang“ in der ehem. Synagoge Lichtenfels am 20. Juni , 11.00 Uhr

Weitere Infos:
VHS Bamberg-Land
www.vhs-bamberg-land.de, Tel. 0951 85-760

Die CariThek informiert: Vereinsforum 2021

Allein im Verein? Gewinnung und Bindung ehrenamtlicher Helfer_innen

Online-Veranstaltung
Fühlen Sie sich manchmal wie ein Einzelkämpfer in Ihrem Ehrenamt? Übernehmen Sie immer mehr Aufgaben, weil es sonst niemand tut, es aber gemacht werden muss? Mit dieser Herausforderung lassen wir Sie nicht alleine:
In dieser Online-Veranstaltung erfahren Sie, welche Wege sich bewährt haben, wenn man dringend nach Verstärkung sucht. Sie lernen außerdem, wie Sie die neue gewonnenen Helfer_innen gut einbinden und langfristig halten können.
Zielgruppe sind schwerpunktmäßig Menschen, die sich in der Seniorenarbeit engagieren; aber auch Engagierte und Koordinator_innen aus anderen Bereichen sind herzlich willkommen.
Die Veranstaltung war als Präsenz-Seminar geplant, aufgrund der Corona-Pandemie wird sie verkürzt als Online-Veranstaltung angeboten. Diese besteht aus einem einstündigen Vortrag mit anschließender Vorstellungs- und Diskussionsrunde.

Referent: Jürgen Griesbeck
Termin: Freitag, 21. Mai 2021, 10.00 bis 11.30 Uhr
Die Teilnahme ist kostenlos.
Haben Sie Interesse?
Dann melden Sie sich bitte bis zum 20. Mai 2021 an bei:
Seniorenakademie Bayern (pme)
Tel. 089 544794-0 oder info@seniorenakademie.bayern
und geben Sie folgende Buchungsnummer an: VA_60254.

Diese Veranstaltung ist Teil der Veranstaltungsreihe „Vereinsforum“. In dieser bietet das Freiwilligenzentrum CariThek ehrenamtlich engagierten Bürger_innen die Möglichkeit, sich kostenlos fortzubilden.

Weitere Informationen zu Fortbildungen „rund ums Thema Ehrenamt“ finden Sie unter www.carithek.de. Wenn Sie regelmäßig per E-Mail darüber informiert werden möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an vereinsforum@caritas-bamberg.de mit dem Betreff „Bitte in den Verteiler Vereinsforum aufnehmen“. Kooperationspartner bei dieser Veranstaltung ist die Seniorenakademie Bayern; Förderer dieser Veranstaltung ist das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales.

Eichendorff-Gymnasium Bamberg – Aufnahme in das Gymnasium

- nur Mädchen
- Ausbildungsrichtungen: Neusprachlich und Sozialwissenschaftlich
- Angebot: Offene Ganztagsschule; Musicalklasse

Anmeldungen von Grundschülerinnen der 4. Jahrgangsstufe, die im Schuljahr 2021/2022 in die 5. Jahrgangsstufe des Gymnasiums eintreten wollen, müssen durch die Erziehungsberechtigten vorgenommen werden und zwar in der Woche vom

10. Mai bis 14. Mai 2021,
Montag bis Mittwoch, 8.15 bis 16.00 Uhr,
und Freitag, 8.15 bis 13.00 Uhr,

im Sekretariat (Zimmer 120, 1. Stock) des Eichendorff-Gymnasiums, Kloster-Langheim-Str. 10, 96050 Bamberg.

Vorzulegen sind:
- **Übertrittszeugnis** der Grundschule im Original
- **Geburtsurkunde** oder Familienstammbuch
- ggf. **Sorgerechtsbeschluss** und evtl. die schriftliche Einwilligung des anderen Elternteils

Soweit ein Probeunterricht erforderlich ist, findet dieser vom 18. bis 20. Mai 2021 statt.

Die persönliche Anmeldung des Kindes durch die Erziehungsberechtigten ist erforderlich. Die Anmeldeunterlagen für das Schuljahr 2021/2022 können vorab online abgerufen werden. Diese finden Sie unter: www.eg.bamberg.de – Anmeldung am EG (rechte Spalte). Natürlich können Sie die erforderlichen Unterlagen auch direkt in der Schule (abholen) ausfüllen.

Sollten die Erziehungsberechtigten eine Beratung wünschen, erfolgt diese telefonisch, per Mail oder auf Wunsch der Eltern, sofern möglich, auch persönlich.

Weitere Auskünfte erteilen wir gerne unter der Telefonnummer **0951 9146-300**. Informationen finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage unter www.eg-bamberg.de

Grund- und Mittelschule Oberhaid

Unser Weg in die Digitalisierung – aktueller Stand

Schulen sind zentrale Orte der Bildung und Erziehung und deshalb müssen unsere Schülerinnen und Schüler hier Kenntnisse und Fähigkeiten erwerben, mit deren Hilfe sie sich in der Lebens- und Arbeitswelt von heute und morgen bewegen können.
Dazu zählt unter anderem der Weg in die digitale Zukunft. Die Bereitstellung digitaler Bildungsmedien bzw. die Herstellung der technischen Voraussetzungen, um das methodisch-didaktische Potenzial der digitalen Technik auszunutzen, ist in diesem Zusammenhang von großer Bedeutung.
Der Grund- und Mittelschule in Oberhaid und der Gemeinde Oberhaid ist es nun gemeinsam gelungen, diese Voraussetzungen zu schaffen.

Die Entwicklung im Einzelnen:

2020	2. Quartal	Bauseitige Verkabelung des Schulgebäudes
2020	2. Quartal	Erneuerung der PCs in der Schulverwaltung, Erneuerung der PCs an den Arbeitsplätzen im Lehrerzimmer sowie im Silentiumraum
2020	3. Quartal	Ausschreibungen Beamer, Dokucam, Tablets, erste Charge der Leihgeräte
2020	3. Quartal	Montage der Beamer und Multimediaverkabelung
2020	4. Quartal	Microsoft FWU Rahmenvertrag
2021	1. Quartal	WLAN im gesamten Schulgebäude
2021	2. Quartal	Neues Serversystem und didaktische Softwarelösung mit Logodidact, Lehrerdienstgeräte, Anbindung per Glasfaser.

Für die Praxis bedeuten diese Maßnahmen Folgendes:

- **Einrichtung von Internet** (WLAN) in allen Klassenzimmern und Fachräumen zur Nutzung von Laptops, Tablets oder Smartphones sowie schnelleres Internet im gesamten Schulgebäude (Hierfür war eine zeitintensive und teure Verkabelung aller Klassenzimmer notwendig.)

- **Anschaffung folgender Hardware:**
  - **Beamer und Soundsystem** in allen Klassenzimmern und Fachräumen zur Verwendung digitaler Medien im Unterricht.
  - **Laptop** auf dem Lehrerschreibtisch jedes Klassenzimmers/Fachraums in Kombination mit dem Beamer und dem Soundsystem (z. B. zum Zeigen von digitalen Anschauungs- und Lernhilfen)
  - **Dokumentenkamera am Pult** jedes Klassenzimmers/Fachraums (OHPs sind seit diesem Schuljahr aus den Klassenzimmern verschwunden.)
  - **3 Tablet-Koffer mit insgesamt 50 Tablets**, um schnell und einfach einzelne oder gar einen Klassensatz Tablets im Klassenzimmer zu nutzen.
  - Anschaffung und Installation von **Schüler-Leihgeräten** zum Verleih an Schülerinnen und Schülern, denen zu Hause kein geeignetes Endgerät zur Verfügung steht, damit diese am Distanzunterricht (Videokonferenzen, Arbeitsaufträge, ...) teilnehmen können.

- **Anschaffung von Software für die Unterrichts- und Schulorganisation**
  - **Schulmanager**:
    Als Web-Plattform für die Schulorganisation soll in Zukunft **„Schulmanager Online“** mit voraussichtlich folgenden Inhalten genutzt werden:
    - o Austausch von Nachrichten / Dateien zwischen Schülern und Lehrern (wird die Schul.Cloud ersetzen)
    - o Kommunikation mit den Eltern (direkte Nachrichten oder Elternbriefe)
    - o Krankmeldungen durch Eltern digital über die App möglich
    - o digitales Klassenbuch mit Absenzenverwaltung
    - o Erstellung des Stundenplans und Verwaltung des Vertretungsplans (inkl. digitale Einsicht des Vertretungsplans durch Schüler und Eltern)

    Da kostenintensive Anschaffungen nicht unüberlegt und überhastet getroffen werden sollten, befinden wir uns aktuell in der Testphase der Nutzung der Testversion des Schulmanagers.

  - **Notenverwaltungsprogramm Edoop**
    Ab dem 2. Halbljahr 2020/2021 wird durch das Kollegium das digitale **Notenverwaltungsprogramm „Edoop“** genutzt.

Eine Homepage wird seit dem Schuljahr 2019/2020 mit Klassenfotos, Kontaktdaten, Formularen, und Terminen gepflegt, aber vor allem auch mit stets aktuellen Meldungen auf der Startseite.

Viele Investitionen und Arbeiten geschahen „im Verborgenen“, für Schüler und Eltern auf den ersten Blick nicht sichtbar. Schließlich mussten zunächst zeitaufwändig Grundlagen wie die Verkabelung aller Klassenzimmer, ein neuer leistungsstärkerer Server, uvm. ... realisiert werden.
Da im IT-Bereich immer hohe Kosten entstehen, hat man zum einem dem Steuerzahler und der Gemeinde gegenüber die Verantwortung, keine unüberlegten und überhasteten Anschaffungen und Ausgaben zu tätigen. Ausschreibungen müssen, laut Vorgabe ab einer bestimmten Summe, europaweit gemacht werden, die mehrere Wochen ausstehen, um mind. 3 vergleichbare Angebote zu bekommen.
Die Höhe der Investitionssumme seitens der Gemeinde Oberhaid liegt zurzeit bei ca. 200.000,00 €.
Doch die lange Liste der Verbesserungen im digitalen Bereich an unserer Grund- und Mittelschule Oberhaid in einem so kleinen Zeitfenster der letzten 1 bis 2 Schuljahre spricht für die hervorragende Leistung und Zusammenarbeit zwischen Gemeinde, Schule, Systembetreuer sowie unserer externen IT-Betreuungsfirma (Wolf-Telecom aus Hallstadt) – trotz aller Schwierigkeiten und Vorgaben.

Im Namen der gesamten Schulgemeinschaft bedanken wir uns herzlichst bei der Gemeindeverwaltung, beim Gemeinderat und beim 1. Bürgermeister Herrn Carsten Joneitis für die vorbildliche und unbürokratische Unterstützung beim digitalen Ausbau unserer Schule. Natürlich sehen wir Lehrerinnen und

Lehrer darin auch eine Verpflichtung, sich durch Fortbildung und Engagement **digitale und medienpädagogische** Kompetenzen zu erwerben. Schließlich wollen wir die digitale Welt aktiv mitgestalten und unsere Schüler gut gerüstet auf die Lebens- und Arbeitswelt von heute und morgen vorbereiten.

gez. Georg Schmidt, Rektor

auf dem Bild von links nach rechts: 1. Bürgermeister Herr Carsten Joneitis, Frau Renata Geus (Elternbeirat), Schüler David Zachas (SMV), Frau Nadine Schwab (Systembetreuerin), Schülerin Linda Durguiti (SMV), Herr Georg Schmidt (Rektor)

SENIOREN-SEITE

Gemeinde Oberhaid

Fahrangebot für Senioren zum Impfzentrum Bamberg

Die Gemeinde Oberhaid will sicherstellen, dass alle Senioren ihre Impftermine wahrnehmen können. Deshalb bieten wir allen Senioren ab 75, die einen Impftermin im Impfzentrum Bamberg (Brose Arena) haben und nicht auf eine anderweitige Möglichkeit zurückgreifen können, eine Fahrgelegenheit mit unserem neuen Bürger- und Seniorenbus an.

Zur Koordination bitten wir um rechtzeitige Kontaktaufnahme unter Telefon 9223-14 (Frau Stark).

Bei der Nutzung des Angebotes kann maximal eine Vertrauensperson aus dem unmittelbaren Umfeld des Betroffenen als Begleitperson mitfahren.

Carsten Joneitis

Carsten Joneits
1. Bürgermeister

Du lebst nur einen Tag: Heute!

Um wirklich zu leben, mußt du heute leben. Das Leben ist kurz und geht schnell vorbei. Wenn du heute nicht lebst, hast du den Tag verloren. Verdüstere deinen Geist nicht mit Angst und Sorgen von morgen. Beschwere dein Herz nicht mit dem ganzen Elend von gestern.

Bänkla-Treff
Fahrdienst für Zwei
jeden Wochentag
Die Dauer des Treffens bestimmen Sie selbst

Reden und Sitzen, sich verstanden fühlen
Einfach anrufen - Kostenlos, nicht umsonst

Heute leben!

An das Gute von gestern magst du getrost denken; träume auch von schönen Dingen, die morgen kommen mögen. Aber verliere dich nicht in Gestern oder in Morgen.

Spazier-Treff
Fahrdienst für Zwei
jeden Wochentag
Die Dauer des Treffens bestimmen Sie selbst

Reden und Laufen, sich verstanden fühlen
Einfach anrufen - Kostenlos, nicht umsonst

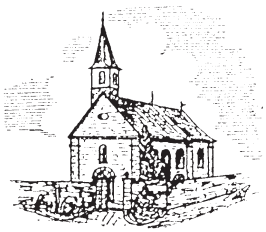
Heute treffen!

Wollen Sie endlich wieder mit einem Menschen reden, ihm ins Gesicht sehen. Ohne Mundschutz!

Maria-Betz-Stiftung
Sprechstunde Rathaus Oberhaid
Montag & Donnerstag
8.00 bis 11.00 Uhr - Tel. 922313

Wir fahren Sie und eine Person Ihrer Wahl zu einer Sitzbank. (Den Verweilort an einer Kapelle, an einem See oder einfach vor ihrer Haustür bestimmen Sie). Rufen Sie Ihre Wunschperson an, die Sie gerne treffen wollen. Wir holen Sie zuhause ab und bringen Sie später wieder heim.

Kirchliche Nachrichten



Kuratie
St. Barbara
Unterhaid (UH)

Kath. Pfarrkirche
St. Bartholomäus
Oberhaid (OH)

Filialgemeinde
St. Cyriakus
Staffelbach (STB)

Bürozeiten im Pfarrbüro: Dienstag und Freitag von 9 bis 11 Uhr · Mittwoch von 16.30 bis 18.30 Uhr · Tel. 09503 206

In dringenden Fällen, falls Sie im Pfarramt Oberhaid niemanden erreichen, wenden Sie sich bitte an das Katholische Pfarramt Hallstadt, Telefon 0951 71465.

Achtung! Die Kürzel in Klammern stehen für Oberhaid (OH), Unterhaid (UH) und Staffelbach (STB).

Donnerstag, 6. Mai
18.00 Rosenkranz / Hl. Stunde (OH)
18.00 Eucharistiefeier (UH)
Freitag, 7. Mai
8.00 Eucharistiefeier (OH)
18.00 Maiandacht am Kreuz in der Weide (OH)
18.30 Maiandacht (STB)
Samstag, 8. Mai
14.00 Tauffeier (STB)
18.00 Vorabendmesse (OH)
Sonntag, 9. Mai
8.30 Eucharistiefeier (OH)
9.00 Wortgottesfeier (UH)
10.30 Eucharistiefeier (OH)
11.45 Tauffeier (OH)
17.00 Maiandacht (UH)
18.00 Eucharistiefeier (STB)
Dienstag, 11. Mai
18.00 Maiandacht am Bildstock in der Rinnigstraße (OH)
18.15 Eucharistiefeier (STB)
Mittwoch, 12. Mai
18.30 Eucharistiefeier (OH)
Donnerstag, 13. Mai
9.00 Eucharistiefeier (UH)
10.30 Eucharistiefeier (OH)
18.00 Eucharistiefeier (STB)
Freitag, 14. Mai
8.00 Eucharistiefeier (OH)
18.00 Maiandacht auf dem Kirchenvorplatz gestaltet vom KDFB (OH)
18.30 Maiandacht (STB)
Samstag, 15. Mai
18.00 Vorabendmesse (OH)
Sonntag, 16. Mai
8.30 Eucharistiefeier (OH)

Then Bestattungen
www.bestattungen-then.de
Erd- und Feuerbestattungen
See- und Waldbestattungen
· Bestattungsvorsorge
· Erledigung sämtlicher Formalitäten
· Tag und Nacht erreichbar
Waldemar Then · Bestattungen
Schulstraße 6 · 96191 Viereth
Telefon 09503-243
oder 09503-1596
Mitglied im Bundesverband Deutscher Bestatter e.V.

96103 Hallstadt
Bamberger Str. 51 • Tel. 0951-70270
SCHUNDER BESTATTUNGEN

10.30 Eucharistiefeier (OH)
10.30 Maiandacht für Kinder
Treffpunkt Marienkapelle im Klingental
(wenn möglich!!)
18.00 Eucharistiefeier (UH)

Dienstag, 18. Mai
17.00 Weggottesdienst zur Vorbereitung
auf die Erstkommunion (OH)
„Was feiern wir eigentlich im Gottesdienst“
(mit Segnung der Kommunionkerzen)
18.00 Maiandacht am Kreuz im Stöckich (OH)
18.15 Eucharistiefeier (STB)

Mittwoch, 19. Mai
18.30 Eucharistiefeier (OH)

Donnerstag, 20. Mai
18.00 Rosenkranz / Hl. Stunde (OH)
18.00 Eucharistiefeier (UH)

Kommunion-Elternabend
als Wortgottesfeier am 18. Mai 2021 um 19.30 Uhr
in der Kirche.

Kurzfristige aktuelle Änderungen
entnehmen sie bitte der Gottesdienstordnung!

Maiandachten 2021

Freitag, 7. Mai
18.00 Uhr Kreuz in der Weide

Dienstag, 11. Mai
18.00 Uhr Bildstock in der Rinnigstr.

Freitag, 14. Mai
18.00 Uhr auf dem Kirchenvorplatz
(gestaltet vom KDFB)

Dienstag, 18. Mai
18.00 Uhr Kreuz im Stöckich

Freitag, 21. Mai
18.00 Uhr Marienkapelle im Klingental
(gest. von KAB und Männerverein)

Dienstag, 25. Mai
18.00 Uhr Lourdesgrotte an der Kirche
(gestaltet vom CMV)

Freitag, 28. Mai
18.00 Uhr am Löhleinskreuz

Danksagung zu meinem 40-jährigen Priesterjubiläum

Lieber Bürgermeister und liebe Pfarrgemeinde Oberhaid!

Noch einmal von ganzem Herzen bedanke ich mich bei Ihnen allen für Ihre liebevollen Glückwünsche und die tolle Feier meines 40-jährigen Priesterjubiläums in Oberhaid und auch in Staffelbach und Unterhaid.

Durch viele und sinnvolle Worte und Taten der Liebe haben Sie mir eine große Freude gemacht und gleichzeitig mir für das Weiterhin Mut und Vertrauen gegeben. Wie kann ich dem Herrn all das vergelten, was er mir Gutes getan hat? Heisst es im Psalm 116/12. Ebenso sage ich: Wie kann ich mich bei Ihnen bedanken für Ihre ermutigende Gastfreundschaft und Zusammenarbeit? „Ich bin so verwöhnt!“, sagte ich heute im Pfarrbüro laut. Ich bin ganz froh und stolz, mit Ihnen Christ zu sein und für Sie Priester zu sein.

Möge Gott selbst das vollenden, was er seit September 2016 so gut begonnen hat. Vielen Dank und Vergelt’s Gott!

Ihr Pfarrvikar Abbé Patrice Mor FAYE

Evangelisch-lutherisches Pfarramt Hallstadt

Die Veranstaltungshinweise der Evang. Johanneskirche können in diesen Zeiten nur voraussichtlich sein.
Wir bitten Sie herzlich, sich aktuell auf der Homepage www.johanneskirche-hallstadt.de zu informieren.
Hier finden Sie darüber hinaus auch Manches zum Nachdenken, Gottesdienste, Geschichten, Lieder, Anregungen ...

Die Gottesdienste finden bis auf Weiteres auf dem Kirchplatz vor der evang. Johanneskirche statt – bei jedem Wetter (also Regenschirme mitbringen, die ggf. auch als Sonnenschirme dienen können).

Sonntag, 9. Mai
10.00 Gottesdienst auf dem Kirchplatz
vor der evang. Johanneskirche
mit Prädikantin Freund

Donnerstag, 13. Mai
10.30 Gottesdienst für Klein und Groß
zu Christi Himmelfahrt auf dem Kreuzberg.
Familien können gerne Decken mitbringen,
ansonsten ist für Sitzgelegenheiten gesorgt.

Samstag, 15. Mai
14.00 Taufgottesdienst in der evang. Johanneskirche

Sonntag, 16. Mai
10.00 Gottesdienst auf dem Kirchplatz
vor der evang. Johanneskirche
mit Pfrin. Wittmann-Schlechtweg

Die Johanneskirche ist täglich offen für Ihren Besuch. Sie finden Zeit für sich und für Gott. Texte, Bilder, Gebete liegen zum Mitnehmen aus.

Wenn Sie sich einsam fühlen und gerne ein Gespräch führen wollen, dann rufen Sie doch einfach an: 0951 71575

Wir vermitteln Ihnen auch Hilfe, wenn Sie z. B. selbst nicht einkaufen können.

Kontakt:
Evang.-luth. Pfarramt Hallstadt
Pfarrerehepaar Wittmann-Schlechtweg
Johannesstraße 4
96103 Hallstadt
Tel. 0951 71575
e-mail: pfarramt.hallstadt@elkb.de

Internet: www.evang-johanneskirche-hallstadt.de

Anzeigenannahme für gewerbliche Anzeigen
CARO Druck & Verlag GmbH
Telefon 09543 40600 · Fax 40601 · e-mail: info@carodruck.com

Malteser - Ortsgruppe Oberhaid

Oster-Überraschung für 80 Senioren

Das Coronavirus hat bei vielen Menschen tiefen Wunden gerissen – medizinisch, aber noch viel mehr in den Seelen. Wenn schon jungen Menschen das gesellige Leben fehlt, wie sehr leiden dann erst ältere Semester, die oftmals allein sind und keine Familienangehörigen mehr haben? Ein Beispiel: Die Ortsgruppe Oberhaid im Landkreis Bamberg hatte zum letzten Mal Ende 2019 Kontakt mit ihren 80 Senioren. Dann kam die Pandemie. Dabei war so vieles für 2020 mit ihnen geplant: eine Herbstfahrt, die Altötting-Wallfahrt für Menschen mit Handicaps, das Heinrichsfest mit Krankengottesdienst und Spendung des Sakraments der Krankensalbung. Doch aus Infektionsschutzgründen fiel das alles ins Wasser. Persönliche Begegnungen in solch großem Rahmen waren nicht mehr erlaubt.

Zu Ostern sollte in diesem Frühjahr eine gemeinsame Osterfeier stattfinden. Doch auch die mussten die vielen Helferinnen und Helfer der Ortsgruppe absagen. Gleichzeitig reifte bei den Ehrenamtlichen eine Idee, die sie nach intensiver Vorbereitung und Unterstützung durch die Diözesangeschäftsstelle letztlich umsetzten: Vollbeladen mit Osternestern und mit FFP2-Masken im Gepäck machten sie sich auf den Weg und suchten jeden einzelnen Senior zu Hause auf. Wie groß war die Überraschung, als die älteren Semester rechtzeitig zu Ostern ein kleines Nest vor der Wohnungstüre fanden! Die Mitglieder der Ortsgruppe stellten – natürlich mit Mundschutz – den Ostergruß vors Haus, klingelten und gingen auf zwei Meter Abstand. Auch ein kleiner Plausch war möglich. Es floss das eine oder andere Tränchen. Und der am meisten gehörte und berührende Satz war: „Schön, dass ihr mich noch nicht vergessen habt!“.

„Wie könnten wir das auch?“, sagt Ulrike Gutthäter, Leiterin der Malteser-Ortsgruppe Oberhaid. „Unsere Herzen haben Freudensprünge gemacht beim Anblick unserer völlig überraschten Senioren.“ Und auch Elke Klaus, Referentin für Soziales Ehrenamt, freut sich über die gelungene Oster-Überraschung: „Diese Aktion hat in diesen schweren Zeiten richtig gutgetan. Sie war in Sachen Hygienekonzept und Freigabeprozess sehr aufwändig, wurde aber durch die Gruppenleitung und die Helfenden umsichtig umgesetzt.“ Adrian Grodel

Sommerblumen
Großes Sortiment auf 3000 qm
Dauerblüher für Beet, Balkon und Terrasse
Beste Auswahl an Gemüse
Tomaten | Kräuter | Chili | Salate | Gurken uvm.
Qualitäts-Geranien 0,99 €
Muttertag
8-12 Uhr geöffnet!
Hertel
Ihr Gärtner in Zapfendorf
Gässchen 5 · 09547 / 7878
www.gaertnerei-hertel.de

50 Jahre Kath. Frauenbund Oberhaid

Mit einem Dankgottesdienst gedachten die Mitglieder des Katholischen Frauenbundes in der Pfarrkirche St. Bartholomäus der Gründung des Vereins. Pandemiebedingt war es leider nicht möglich, das 50jährige Jubiläum groß zu feiern. Als roter Faden führte das Gleichnis von der Perle und dem Schatz im Acker durch den Gottesdienst, der von Abbé Patrice gehalten wurde.

Nach dem Gottesdienst wurden die noch lebenden Gründungsmitglieder Kunigunda Dippold, Hilde Förtsch und Marga Schmitt für ihre 50jährige Mitgliedschaft und Treue zum Verein geehrt.

Nachruf

Bruder Bernhard Meinhardt

In unendlicher Trauer nehmen wir Abschied
von unserem geliebten Bruder und Onkel.

Danke, dass wir Dir immer wichtig waren und
Du unser Leben bereichert hast.
Auch wenn Du von uns gegangen bist,
bleibst Du immer ein Teil unserer Familie.

In Liebe

Geschwister:
Karin und Martin, Helga, Josef und Margit,
Silvia und Thomas, Werner, Hannelore

Nichten und Neffen:
Tanja, Melanie, Manuela, Carina und Daniel

Junge Familie (Mann, Frau und Kind)
sucht in Staffelbach einen Bauplatz
zum Kauf, für ein kleines Einfamilienhaus.
Telefon 0179 8292995 – täglich erreichbar
Vielen Dank für Ihre Antwort.

Kath. Frauenbund Oberhaid

Herzliche Einladung an alle Mitglieder zur

Maiandacht am Freitag, 14.05.2021,
um 18.00 Uhr auf dem Vorplatz
der Pfarrkirche an der Fatima-Statue.

Bei schlechtem Wetter halten wir die Maiandacht in Pfarrkirche.

Hinweis:
Die geplante Jahreshauptversammlung im Anschluss an die Maiandacht muss leider verschoben werden.

KAB Online-Seminare Mai 2021

- ***5-tlg. Kurs: Seelische Gesundheit stärken***
  Beginn: Fr, 07. Mai 2021 – 16.00 Uhr
- ***5-tlg. Kurs: Klimafreundlich leben***
  Beginn: Mo, 10. Mai 2021 – 18.15 Uhr

- ***Wie funktioniert Demokratie? -kostenlos***
  Di, 11. Mai 2021 – 19:00 Uhr
- ***Das Pegida-Phänomen - kostenlos***
  Mi, 19. Mai 2021 – 19:00 Uhr

Weitere Infos, bzw. Anmeldung unter:
KAB Bildungswerk Bamberg e.V., Tel: 0951 91691-12
Internet: www.bildungswerk.kab-bamberg.de

Stiftungsfamilie BSW (Bahn-Sozialwerk) / **EWH** (Eisenbahn Waisenhort)

Sehr geehrte Förderer,
aufgrund der derzeitigen Situation sehen wir uns leider gezwungen unser **BSW Büro** weiterhin geschlossen zu halten. Leider dürfen wir derzeit keine Förderer Betreuung im Parteiverkehr betreiben.

Sollten Fragen oder Probleme auftreten können sie trotzdem jederzeit anrufen.
Unter 0172 8582013 steht euch Manfred Druck als Ansprechpartner zur Verfügung.

Ebenso steht euch unser BSW-Servicebüro in Nürnberg jederzeit zur Seite!
Telefonnummer 0911 3 42 18 10

Unsere Aktivitäten sind jederzeit abrufbar unter bsw veranstaltungskalender bamberg2021

Junge Familie mit zwei kleinen Kindern sucht
eine 3- bis 4-Zimmer-Wohnung
in Oberhaid.
Telefon 0170 2009843

Du magst Düfte?
Dann wirst du Scentsy lieben!
Elektrische Duftlampen, Wäschedüfte, Autodüfte, u.v.m
Komm vorbei und überzeuge dich selbst!
Mandy Artzt
unabhängige Scentsy Beraterin
Tel. 0171 6537493
Web: Mandysduftladen.scentsy.de
E-Mail: artzt.mandy@t-online.de
Scentsy UNABHÄNGIGE BERATERIN

BWK Bedachung
Meisterbetrieb GdbR
Bedachungen aller Art
Flachdachabdichtung
Fassaden
Gerne erstellen wir Ihnen ein Angebot.
Grenzstraße 1-3, 96173 Oberhaid
Tel. 09503 / 619, Fax 09503 / 628
Mobil 01 71 / 51 77 11 0
Waltrapp R. & Kieschnik U.

Kfz Service Müllich
seit 1955
www.kfz-muellich.de
Hauptuntersuchung durch TÜV Süd
Pkw, Schlepper, Anhänger, Motorrad, Wohnmobil usw.
Jeden Donnerstag um 8.00, 13.00 oder 15.00 Uhr
Um Anmeldung wird gebeten.
Inspektion u. Service (auf Wunsch m. Mobilitätsgarantie)
Windschutzscheibenreparatur und Neueinbau
Reparaturen aller Art und Fahrzeugmarken
Wartung und Reparatur von Klimaanlagen
Kfz-Elektronik/Fehlerspeicher auslesen
Reifenservice und Rädereinlagerung
Unfallinstandsetzung/Lackierung
Achsvermessung/Spureinstellung
Kfz Meisterbetrieb Michael Müllich
Bamberger Str. 44 - 96173 Oberhaid
Tel. 09503/8580 - kfz.muellich@googlemail.com

Ihr Meisterbetrieb seit 1983
ZIMMEREI AMON
www.zimmerei-amon.de
Mühlwiesenweg 20
96129 Zeegendorf
Fon: 09505 / 13 90
E-Mail info@zimmerei-amon.de
- Zimmerei
- Dachdeckerei
- Spenglerarbeiten
- Dachfenster-Profi
- Holzhausbau
- Innenausbau

...das Dach, die Sanierung, und ihr Projekt aus einer Hand!
DachKomplett Meisterhaft Wir zimmern mit Hand und Verstand

Meisterbetrieb für Elektroinstallation
Schramm
Schlafweg 3 - 96173 Oberhaid
Tel.: 09503/921453
Handy: 0170/3261674
Fax: 09503/505068
E-Mail: info@e-check-schramm.de
Internet: www.e-check-schramm.de

Atemschutzmasken*

- FFP2 NR -

Neue Lieferung zu günstigeren Konditionen eingetroffen !!!

*FFP2 NR - CE2163 oder CE0598 - EN 149:2001+A1:2009

20 Masken (= 1 VE)

nur 14,- Euro (= 0,70 Euro/St.)

inkl. kostenlosem Lieferservice im Gemeindegebiet Oberhaid und Umgebung !!!

* Jede Maske ist einzeln verpackt und entspricht den geforderten Ansprüchen einer FFP2 NR Atemschutzmaske in Deutschland.

Bestellen unter Tel. 09543 40600 oder Handy (Whatsapp) 0151 57001577 oder per E-Mail: info@carodruck.com

Größere Mengen auf Anfrage !!!

Abbildung genauso oder ähnlich

30 Jahre

CARO Druck & Verlag GmbH

96129 Strullendorf | Telefon 0 95 43 / 40 600 | Fax 0 95 43 / 40 601
e-Mail: info@carodruck.com | www.carodruck.com

Oberhaid testet Sie!

Termine für kostenlose Schnelltests verfügbar!

HIER GEHTS ZUR TERMINBUCHUNG

https://www.schnelltest-apotheke.de/kommunen/landkreis-bamberg/oberhaid

UNSERE TESTSTELLE:

Jugendzentrum Oberhaid
Schulstraße 2 b
96173 Oberhaid

Das Schnelltest-Zentrum Oberhaid ist ab sofort zusätzlich auch am Dienstag und Freitag geöffnet!

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag	09:00 bis 11:00 Uhr
Mittwoch	16:00 bis 19:00 Uhr
Freitag	16:00 bis 19:00 Uhr
Sonntag	13:00 bis 16:00 Uhr

Ab 23. Mai 2021 am Sonntag von 9.30 bis 11.30 Uhr

Ab sofort ist auch eine Online-Terminbuchung möglich!

- Einfach über den Link auf der Internetseite www.oberhaid.de oder direkt über den QR-Code registrieren
- Einen Termin reservieren
- Keine Wartezeit **nach** dem Test – Wartezeiten vor der Testung können jedoch nicht ausgeschlossen werden!
- Ergebnis per Mail

Selbstverständlich können Sie auch wie gehabt ohne Termin vorbeikommen! Um das Anmelden zu erleichtern, können Sie die Einverständniserklärung bereits zuhause ausfüllen. Den entsprechenden Bogen finden Sie auf unserer Homepage. (Personalausweis nicht vergessen!)